

Durchgaben aus der Transzendentalen Welt empfangen durch das

Hör-und Schreib Medium

Annegret Rövenich

Botschaft vom 5.01.2022 „Bei allem was geschieht....“

„Bei allem was geschieht: lasst euch die Freude nicht nehmen! Auch Engel waren zeitweilig in der Dunkelheit. Sie sind gefallen, weil sie den Logos verneint haben. Aber sie haben zurückgefunden in das Licht der Wahrheit. Wenn Engel den Weg durch das Dunkle finden hinaus in die strahlende Helligkeit – bedenke, sie waren tief gefallen, warum sollte sich der Menschen dann fürchten? Eure Zeit mag verwirrend sein und verstörend und beängstigend. Dies aber bedeutet nicht Trostlosigkeit und Hoffnungslosigkeit. Bei allem, was an Zerstörerischen geschieht, solltet ihr niemals verzagen. Es herrscht bei euch eine politische Zerrissenheit. Kleine Gruppen schreien laut. Aus Kleinen kann großes entstehen. Stellt euch den Zeteren entgegen! Singt das Lied der Liebe und Empathie! Es bewahrt und behütet die Rechte des Einzelnen in der Gesamtschau des Ganzen. Wehrt euch friedlich, aber versteckt euch nicht! Das Licht existiert. Es mag im Nebel sein. Aber es existiert. Ihr findet es wenn ihr glaubt an das Gute im Menschen und vertraut. Die Engel, die gefallen waren, fanden so den Weg zurück: sie glaubten und vertrauten und erkannten den Logos, denn er ist die Wahrheit in allem. So könnt auch ihr die Dunkelheit der Zeit in eine Zeit der lichtvollen Erkenntnis umformen. Wenn wenige singen und wenige sich mit anderen wenigen verbinden, entsteht aus dem Kleinen ebenfalls Großes. Dieses Mal aber ist es nicht die dunkle Macht, wie es oft in der Weltgeschichte geschehen ist. Es ist die Kraft, der Chor für Toleranz, Gerechtigkeit und Nächstenliebe. Nutzt die Zeit eurer Pandemie - auch solche Zeiten hat es oft gegeben - und lasst die Zeterer ins Leere laufen! Vereinigt die Gruppen der Hoffenden und Lichtträger, so dass ihr nach der Zeit der Schwere aufatmen und aufstehen könnt. Lasst Neues entstehen. Auch die gestürzten Engel haben sich aus dem Irrtum erhoben und singen. So lasset euch die Freude nicht nehmen! Ich war ein Bischof in alten Zeiten und möchte euch nun Freude und Hoffnung zurückgeben. Meine Zeit auf der Erde war die Zeit als großen Umbruchs. So ist es die eure heute auch. Bleibt auf der Seite des Lichtes und des Verständnisses! Bleibt stand fest! Ein Baum kann geschlagen werden und fallen. Ihr aber haltet fest an der Wahrheit, die euch Gott gegeben hat. Verteidigt sie, so fällt ihr nicht! So ist Licht auch in eurer Zeit.“

(Medial gehört und aufgeschrieben, Annegret Rövenich)